



Innovationsregion Rheinisches Revier lädt zum Innovationstag ein – Zukunftsausstellung über Projektideen und Beteiligung am Ideenwettbewerb

Am 9. Mai 2015 von 12:30 bis 16:00 Uhr findet im Restaurant „Seehaus 53“ am Eschweiler Blausteinsee der Innovationstag der Innovationsregion Rheinisches Revier mit Startschuss eines Ideenwettbewerbs statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Der Eintritt ist kostenlos.

Auf dem Innovationstag stellen sich die Teilräume des Kerngebiets des Rheinischen Braunkohlenreviers vor. Diese arbeiten bereits jetzt aktiv an Projekten, um den Strukturwandel im Rheinischen Revier frühzeitig und vorausschauend zu gestalten. Denn spätestens ab den 2030er und 2040er Jahren werden die drei Tagebaue Inden, Hambach und Garzweiler ausgekohlt sein. Bis dahin muss die Region neu aufgestellt sein, um keinen „Strukturbruch“ zu erleiden.

Folgende Teilräume stellen sich und ihre innovativen Projektideen vor:

- Aachener Revier: von Aachen über Herzogenrath nach Heinsberg
- Garzweiler: zwischen Mönchengladbach, Erkelenz, Jüchen und Titz
- Indeland: rund um den Tagebau Inden
- Erft – Energie – Entwicklung (3E): Raum Erft rund um das ehemalige Abbaugelände Garzweiler I und Frimmersdorf
- terra nova: zwischen Bedburg, Bergheim und Niederaußem im Norden des Tagebaus Hambach
- Hambach-Süd: vom Tagebau Hambach bis Kerpen
- Ville: früherer Tagebaubereich des Südreviers und der Ville zwischen Frechen und Brühl

Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich an Info-Ständen über die einzelnen Regionen und deren Projektideen zu informieren sowie auf einer „Wand der Ideen“ eigene Ideen anzubringen.

Der Ideenwettbewerb ist eine Initiative der „IRR – Innovationsregion Rheinisches Revier GmbH“ – einer regionalen Entwicklungsgesellschaft für die StädteRegion Aachen, die Kreise Düren, Euskirchen, Heinsberg, den Rhein-Erft-Kreis und den Rhein-Kreis-Neuss. Sie ist mit der frühzeitigen und aktiven Gestaltung des Strukturwandels in der Region beauftragt. Die im Rahmen des Ideenwettbewerbs gesuchten Projekte sollten innovativ sein, modellhaft für die Innovationsregion Rheinisches Revier stehen und für die gesamte Region wirken. Der Ideenwettbewerb soll die vorhandenen Stärken der Region und ihre Zukunftsperspektiven sichtbar machen.

Es sind viele Themen denkbar, zum Beispiel in den Bereichen Energie, Klimaschutz, Entwicklung von Gewerbeflächen, Städtebau oder Landschafts- und Dorfentwicklung. Mitmachen können Bürgerinnen und Bürger, Vereine, öffentliche Träger, Hochschulen, Forschungsinstitute und Unternehmen. Der Ideenwettbewerb beginnt am 9. Mai 2015 und endet am 28. August 2015. Ein Expertenbeirat wird die Projekte bewerten, die Gesellschafterversammlung der IRR GmbH wird diese danach beurteilen und dem Land NRW zur Förderung vorschlagen. Weitere Informationen, zum Beispiel zu den Auswahlkriterien, können ab dem 9. Mai 2015 unter www.rheinisches-revier.de eingesehen werden.

